



VORARLBERG ONLINE
VOL.AT
Mehr Bilder von Maria aus Dornbirn

Die Müttervertreterin

Im Kinderdorf wird Caroline Mangeng mehr denn je gebraucht.

BREGENZ Die Folgen des Shutdowns als Maßnahme der Regierung gegen die Ausbreitung des Covid-19-Virus sind gravierend. Vornehmlich für die Wirtschaft. Vielen Betrieben, vor allem kleinen, droht die Pleite. Die Zahl der Arbeitslosen steigt rasant. Auch Caroline Mangeng hat ihr Kleinunternehmen, die MCC-Reinigung, schließen müssen. Ob und wann sie wieder Aufträge annehmen kann, weiß sie zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht. Als Müttervertreterin im Vorarlberger Kinderdorf wird sie hingegen gebraucht. In Krisenzeiten wie diesen mehr denn je.

Betrieb zu
Die 38-jährige Bregenzerin hat die Ausbildung zur Fassaden- und Gebäudereinigerin in der ehemaligen Reinigungsfirma ihrer Eltern absolviert. Mit dem Meisterbrief in der Hand gründete sie ihren eigenen Betrieb, die MCC-Reinigung. Bis zu deren Schließung am 15. März hatte sie drei Mitarbeiter.



Zu den Objekten, die Caroline saubermacht, zählt das Vorarlberger Kinderdorf. Im Laufe der Jahre hatte sie sich mit einer Kinderdorfmutter angefreundet. Mittlerweile ist Caroline selbst dort tätig. Als Müttervertreterin im Kinderdorf am Kronhaldenweg betreut sie fünf Kinder und Jugendliche im Alter von sieben bis 13 Jahren.

Zu ihrer Betreuungstätigkeit gehören die Schaffung und Erhaltung fördernder Rahmenbedingungen für die Kinder und Jugendlichen nach pädagogischen Richtlinien, Hilfestellung bei der Aneignung lebenspraktischer Grundfähigkeiten sowie die Zusammenarbeit mit Schulen, Eltern und der Kinder-



Der Hovawart-Rüde Zeus ist Caroline Mangengs Partner.

HRJ

und Jugendhilfe an Vorarlbergs Bezirkshauptmannschaften. „Ich empfinde die Arbeit als Müttervertreterin sehr bereichernd“, sagt Caroline Mangeng. „Sie trägt unter anderem zur ständigen Weiterentwicklung meiner Persönlichkeit bei.“ Beeindruckend sei vor allem, „die Entwicklung und die Fortschritte der mir anvertrauten Kinder mitzuerleben“.

Lediglich Müttervertreterin zu sein, genügte ihr nicht mehr. So entschloss sich Caroline, diplomierte Sozialpädagogin zu werden. Nach erfolgreichem Ablegen der Studienberechtigungsprüfung begann sie im September 2019 am Institut für Sozialpädagogik in Stams, Tirol, zu studieren. Für Berufstätige wie sie dauert die Ausbildung sechs Semester. „Das Studium unterstützt mich bei meiner Arbeit im Kinderdorf. Ich kann viel neu Erlerntes in die Praxis umsetzen“, erklärt Caroline. Natürlich ist auch das

Vorarlberger Kinderdorf von der Coronakrise betroffen: „Den Alltag als Kinderdorffamilie leben wir momentan im kleineren Rahmen, versuchen jedoch so gut wie möglich die Strukturen beizubehalten“, informiert Caroline. „Wir gestalten die Tage abwechslungsreich.“ Und damit die Kinder den Bildungsanschluss nicht verlieren, werden sie von Montag bis Freitag jeweils vormittags via Homeschooling unterrichtet. Eigenen Nachwuchs hat Caroline Mangeng noch nicht. Wenn sie nicht bei den Kindern im Kinderdorf übernachtet, lebt sie mit dem Hovawart-Rüden Zeus in einer Wohnung in Bregenz Vorkloster zusammen.

Mit Gelassenheit

Bislang konnte Caroline vom Ertrag ihres Reinigungsunternehmens so existieren, dass sie sich auch Urlaubsreisen leisten konnte. Denn: „Keine Termine, kein Stress, Entschleunigung – das brauche ich wenigstens einmal im Jahr.“ Nun schaut aber alles ganz anders aus, was ihre kleine Firma und auch das Reisen betrifft. Caroline nimmt es mit Gelassenheit, „denn man muss es eh so nehmen, wie es kommt“. Sie sieht ihr zukünftiges Leben sowieso als Sozialpädagogin im Vorarlberger Kinderdorf. **HRJ**

ZUR PERSON

CAROLINE MANGENG
GEBOREN 6. August 1981
WOHNORT Bregenz
BERUFE Fassaden- und Gebäudereinigerin, Müttervertreterin
PARTNERSCHAFT mit Hund Zeus

Florale Lässigkeit
Im Kleiderschrank von Maria (26) aus Dornbirn trifft Romantik auf Rock'n'Roll. VN/STEURER

Wetter

Dienstag, 21. April 2020

wetter.vol.at



6 Uhr Der Tag beginnt gering bewölkt bis klar und oft mit einstelligen Frühtemperaturen.

10 Uhr Bis Mittag gehen sich einige sonnige Stunden aus, die Temperaturen steigen stetig.

14 Uhr Nachmittags kommen ein paar Haufenwolken dazu, es wird der Jahreszeit entsprechend warm.

18 Uhr Abends bilden sich die Wolken wieder zurück, die Nacht auf Mittwoch verläuft weitgehend klar.

Kalenderblatt

17. Woche/112. Tag

Namenstage: Alexandra, Anselm

Sonnenaufgang: 6.20 Uhr (MESZ)
Sonnenuntergang: 20.19 Uhr (MESZ)
Mondaufgang: 6.11 Uhr (MESZ)
Monduntergang: 18.37 Uhr (MESZ)

Biowetter

Die Hochdruckrandlage wirkt sich in Summe recht günstig auf den Organismus aus. Zwischen dem Bregenzerwald und dem Bodensee können Wetterföhliche jedoch vereinzelt mit Kopfschmerzen auf den lebhaften Wind reagieren. Positiv wirkt das Wetter auf die Schlafqualität.

Bodensee

Temperatur
9.7° Gestern (7 Uhr)
14.6° Vorgestern (Tagesmittel)
14.8° Vorwoche (Tagesmittel)
12.5° Vorjahr (Tagesmittel)

Wasserstand
309 cm
309 cm
309 cm
311 cm

Niederschlag

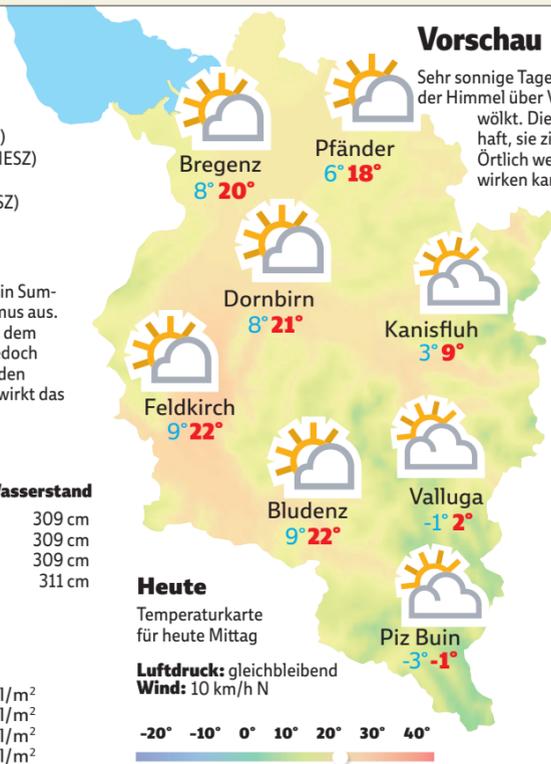
Bregenz
Niederschlag 19. 4.: 0,0 l/m²
Gesamt April: 3 l/m²
April 2019: 59 l/m²
ø April 30 Jahre: 124 l/m²

Feldkirch

Niederschlag 19. 4.: 0,0 l/m²
Gesamt April: 12 l/m²
April 2019: 75 l/m²
ø April 30 Jahre: 87 l/m²

Vorschau

Sehr sonnige Tage stehen uns wieder bevor. Bis **Freitag** bleibt der Himmel über Vorarlberg oft wolkenlos bzw. nur gering bewölkt. Die Temperaturen zeigen sich zwar frühlinghaft, sie ziehen sich aber von Tag zu Tag leicht zurück. Örtlich weht auch lebhafter Ostwind, der abkühlend wirken kann. Die nächsten Störungen kündigen sich erst am **Ende der Woche** an.



Heute
Temperaturkarte für heute Mittag
Luftdruck: gleichbleibend
Wind: 10 km/h N



„Je früher im April der Schlehdorn blüht, desto früher der Schnitter zur Ernte zieht.“

Mittwoch

Morgen 7°
Mittag 21°
Abend 18°
nahezu wolkenlos
WvN: 10%

QUELLE: ZAMG INNSBRUCK-BREGENZ

Donnerstag

6° 20°
WvN: 10%
weiterhin sehr sonnig

Freitag

5° 19°
WvN: 10%
nur wenig Wolken

Samstag

6° 19°
WvN: 30%
wechselselnd bewölkt

Sonntag

6° 18°
WvN: 60%
kühler und unbeständig

WVN: WAHRSCHEINLICHKEIT VON NIEDERSCHLAG

Europa

Eisenstadt	17°	Linz	18°
Graz	16°	Salzburg	20°
Innsbruck	21°	St. Pölten	18°
Klagenfurt	16°	Wien	16°
Amsterdam	20°	Lissabon	16°
Athen	20°	London	15°
Barcelona	16°	Madrid	15°
Berlin	17°	Mailand	16°
Bozen	24°	Mallorca	16°
Brüssel	21°	München	19°
Budapest	18°	Nizza	19°
Bukarest	16°	Paris	20°
Frankfurt	22°	Prag	16°
Genf	21°	Reykjavik	8°
Hamburg	15°	Rom	17°
Helsinki	13°	Stockholm	16°
Istanbul	10°	Venedig	19°
Kiew	10°	Warschau	14°
Kopenhagen	13°	Zürich	20°

Welt

Beijing	14°	Neu-Delhi	34°
Buenos Aires	22°	New York	14°
Hongkong	26°	Rio de Janeiro	25°
Johannesburg	22°	Sydney	22°
Kairo	34°	Tel Aviv	24°
Las Palmas	18°	Tokio	16°
Los Angeles	23°	Tunis	19°
Mexico City	30°	Washington	18°

Rat des Mondkalenders

mondkalender.vol.at

Mondphase:
abnehmend, über sich gehend (bis 28. 4.)

Tierkreiszeichen: Widder (bis 22. 4., 21.37 Uhr, dann Stier)

Günstig: Entschlacken, Entgiften, erleichterte Gewichtsabnahme - ideale Zeit für Diäten, Fuß- und Nagelpilz, Warzen und Hühneraugen behandeln,

Einsetzen von Salatpflanzen, Umtopfen von Zimmerpflanzen.

Ungünstig: Oft seelische Niedergeschlagenheit, erhöhte Anfälligkeit für Kopfschmerzen, intensivere Wärmeeinwirkung - Vorsicht beim Föhnen.



Bergwetter

Der Dienstag ist im Gebirge wieder von längerem Sonnenschein geprägt. Am Nachmittag mischen sich einige Wolken dazu, die die Berggipfel einhüllen können, die Schauerneigung ist in Summe aber als gering zu bewerten.

Frühlingshaft mild, die Frostgrenze liegt auf ca. 3000 m. Höhenwind: meist nur schwach aus östlicher Richtung. Temperaturen: In 3000 m von -1 bis 1 Grad, in 2000 m von 3 bis 9 Grad, in 1000 m von 6 bis 18 Grad.

Polleninformation

Gleichbleibend hohe Pollenbelastung

weiterhin hoch. Die Blüte der Eichen und Buchen hat nun begonnen und legt in nächster Zeit zu, auch Ruch- und Fuchsschwanzgräser blühen zurzeit.

Quelle: www.pollenwarndienst.at